

1351 Febr. 1 Vreden [in loco capitulari secularis ecclesie Vredensis]. [341]

Gerhardus Hoenbergh, Sohn des † Gerhardi Hoenbergh, verzichtet durch Verführung eines Buches in die Hände der Pröpstin Meydis auf die Güter von Hoenbergh (Humberg), Kppl. Vreden; hierauf entläßt die Pröpstin mit Zustimmung des Kapitels ihn aus der Hörigkeit, indem sie ihn gleichzeitig zum Ministerialen macht, als welcher er schwört. Beide Parteien bitten den Notar um Anfertigung öffentlicher Instrumente.

Presentibus . . . Elizabeth abbatissa, . . . Ottone decana, . . . Lutgharde thesauraria, . . . Elyzabeth celeraria, . . . Lucarde de Hamersteyne sororibus et Jutta de Arscheyt canonicabus, . . . Rotghero scolastico, . . . Johanne rectore altaris sancti Michaelis et . . . Rodolpho Dabeken canonico ecclesie Vredenensis . . . testibus.

Orig. Notariatsinstrument des Rotgherus van den Berghe, clericus Monast. dioc.; Lade 219, 5 Nr. 12.